

Turn – und Sportverein Petting e.V.

Jahreshauptversammlung

Am 11. Januar 2008

Berichte der Abteilungen

Turn – und Sportverein Petting e.V.

Gröbner Gerhard

Achenstraße 1

83367 Petting

e-mail: groebnergerhard@gmx.de

Bericht des 2. Vorstandes zur Jahreshauptversammlung
am Freitag, den 11. Januar 2008

Aufgaben

- Vertretung des ersten Vorstandes
- Mitgliederverwaltung
- Bandenwerbung am Sportplatz
- Werbung auf dem Vereinsbus

Mitgliederverwaltung

864 Mitglieder zum 31.12.2007

340 weiblich – 524 männlich

- Im Jahre 2007:
 - 30 Kündigungen
 - 1 Sterbefall: Danzl Stefan (Gründungsmitglied)
 - 38 Neuansmeldungen
 - 65 „Familienanträge“

Altersstruktur

43	Kinder bis	6 Jahre
177	Kinder	7 -14 Jahre
81	Jugendliche	15 - 18 Jahre
91	Erwachsene	19 – 26 Jahre
118	Erwachsene	27 – 40 Jahre
263	Erwachsene	40 – 60 Jahre
91	Erwachsen	61 Jahre und älter

Abteilungsstruktur

Ehrenmitglieder:	2	Mitglieder
Turnen/Gymnastik:	258	Mitglieder
Fußball:	248	Mitglieder
Leichtathletik:	85	Mitglieder
Eissport (Eishockey + Stockschiitzen)	39	Mitglieder
Skisport:	36	Mitglieder
Volleyball:	22	Mitglieder
Tennis:	7	Mitglieder
Passiv:	166	Mitglieder

Beiträge

Kinder unter 6 J.	11 Euro
Kinder über 6 J.	18 Euro
Jugendliche ab 14 J.	25 Euro
Erwachsene - Aktiv	45 Euro
Erwachsene - passiv	30 Euro
Familienbeitrag	90 Euro

Bandenwerbung

21 Werber im Jahr 2007

- Neu: Helminger Kfz (seit Sept. 2007)

Buswerbung

21 Werber im Jahre 2007

- 15 Werber auf einer ganzen (großen) Werbefläche (ca. 0,3 qm)
- 8 Werber auf einer kleinen Werbefläche (ca. 0,15,qm)

Allgemeine Angaben zum Bus

- Fahrleistung im Jahr 2007: 7549 km
- Km- Stand am 31.12.2007: 134500 km

Eishockey 2007

Derzeit sind in der Eishockey-Abteilung Petting 29 aktive Eishockeyspieler.

Das Durchschnittsalter der derzeit aktiven Spieler liegt bei ca. 37 Jahren, vom jüngsten Spieler mit 15 Jahren bis hin zum ältesten Spieler mit 63 Jahren. Es wurden nur Freundschaftsspiele ausgetragen.

Beim Volleyball-Turnier, veranstaltet von der Pettinger Volleyball-Abteilung, konnte die Mannschaft der Eishoppers zum zweiten Mal den ersten Platz erringen.

Bei der Gemeindemeisterschaft der Schützengesellschaft beteiligte sich die Abteilung Eishockey mit drei Mannschaften. Es wurden die Plätze 6, 19 und 22 erreicht.

Im Februar nahm man zum zweiten Mal am Reini Hintermeier Gedächtnis Turnier in Trostberg teil. Nachdem man beim ersten Mal nur den letzten Platz belegte erreichten wir heuer den 3. Platz von 6 Mannschaften.

Die Eishockey-Abteilung beteiligte sich im Sommer bei verschiedenen Arbeitseinsätzen am Sportplatz sowie beim Waldfest.

Im Oktober 2007 fand zum 9. Mal ein Eishockey-Trainingslager statt. Es beteiligten sich 17 Personen. Das Trainingslager fand in Klatovy, Tschechien statt.

Seit 24. Oktober 2007 findet wieder jeden Mittwoch von 19:15 Uhr bis 20:45 Uhr das regelmäßige Training in Ruhpolding statt.

Am 10. November 2007 feierte die Eishockeymannschaft der Eishoppers Petting ihr 20-jähriges Bestehen als eigenständige Abteilung im TSV-Petting. In den vergangenen zwanzig Jahren nahmen insgesamt 72 aktive Eishockeyspieler am Spielbetrieb teil.

Zu Beginn der Feier wurden die Gäste mit einem Glas Sekt empfangen.

Eine kleine Ausstellung mit alten Fotos und Zeitungsausschnitten sowie alten Ausrüstungsgegenständen sorgte bereits hier für ausreichend Gesprächsstoff über die vergangenen Jahre.

Anschließend begrüßte Abteilungsleiter Josef Stippel alle anwesenden Gäste.

Er bedankte sich besonders bei den Sponsoren und Gönnern der letzten 20 Jahre:

- Opel Götzinger, Ringham,
- Elektro Tremel, Kirchanschöring,
- Fa. Eisenbichler, Traunstein,
- Fa. Neimcke, Traunstein,
- Baugeschäft Stippel, Ringham,
- TSV Petting,
- Adelholzer Alpenquellen, Schwester Theodolinde, Siegsdorf,
- Brauerei Schönram,
- Edeka Mayr, Petting
- Sports & More Stippel, Petting
- Reifen Stippel, Petting.

Nach dem Essen erzählte Mannschaftskapitän Alfons den Werdegang der Eishoppers, von den ersten Anfängen mit Unterstützung Hr. Max Stelzer auf dem Weidsee bei Seehaus über die Teilnahme an dem damals neu gegründeten Jofa-Titan-Cup bis heutigen Mannschaft.

Von den damals 22 Spielern ersten Stunde sind derzeit noch 15 aktive Spieler mit Zur Zeit werden nur noch Freundschaftsspiele mit verschiedenen anderen Hobby-mannschaften durchgeführt.



Gröbner

durch

hin zur

der
immer
dabei.

Die ersten Schritte auf dem Weidsee...

Später bedankte sich der erste Vorstand des TSV-Petting, Josef Heigermooser, bei der Eishockey-



Abteilung für die geleisteten Arbeitseinsätze bei verschiedenen Anlässen und die gute Zusammenarbeit. Abteilungsleiter Josef Stippel wurde für seine langjährigen, besonderen Verdienste im Sport vom Landes-Sportverband mit einer Ehrennadel und Urkunde ausgezeichnet. Dietmar Schwarz wurde als Dank für seine langjährige Tätigkeit sowohl als Trainer als auch als aktiver Spieler von Josef Stippel und Alfons Gröbner mit

Abteilungsleiter Josef Stippel, Trainer Dietmar Schwarz einem kleinem Präsent geehrt.
mit Frau und Kaptän Alfons Gröbner

Zur Auflockerung spielte die Band „The Jellyfish (www.the-jellyfish.de)“ einige Stücke aus ihrem Repertoire und Martin Mayr zeigte in einer Diashow Bilder der vergangenen 20 Jahre, die von den anwesenden Gästen humorvoll kommentiert wurden.



Mannschaftsfoto 1998

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war ein Sketch, der unter der Leitung und Mitwirkung von Dietmar Schwarz und den aktiven Spielern Kajetan Mayer, Anton Singhartinger, Konrad Walcher und Albert Wendlinger aufgeführt wurde. Auch Klaus Schuegger und sein Sohn Sebastian Schuegger trugen mit selbstgetexteten Gstanzl'n zur Unterhaltung bei.

Bei bester Stimmung wurde nach dem offiziellen Teil des Abends zur Musik sowohl live als auch vom Band noch ausgiebig weitergefeiert und so manche Anekdoten und Geschichten aus der Vergangenheit wurden zur allgemeinen Aufheiterung wieder in Erinnerung gebracht.



die aktuelle Mannschaft 2007

Informationen gibt es beim Abteilungsleiter
Josef Stippel

Tel: 08686/1212

Fax: 08686/985820

oder im Internet: www.TSVPetting.de

Jahresbericht der Stockschützen 2007



Die Stockschützen des TSV Petting nahmen 2007 an 41 Turnieren teil. Dabei wurde viermal Platz 1 belegt. Das Highlight des Jahres war der Sieg der Wagerer Seerunde. Seit die Wagerer Seerunde ausgetragen wird, wurde diese noch nie von Petting gewonnen. In dieser Runde, die in fünf Durchgängen mit neun Mannschaften ausgetragen wird, wurden 2006 nur fünf Spieler eingesetzt „Mayer Peter, Walcher Konrad, Haunerding Konrad, Pöllner Konrad und Mayer Lorenz“. Zwei erste, ein zweiter, ein dritter und ein fünfter Platz reichten zum Sieg der Wagerer Seerunde.

Abstieg von der Bezirksoberliga

In der Kreismeisterschaft auf Eis wurde die A-Klasse von Petting I gehalten, Petting II hat die B Klasse auf Eis gehalten. Im Kreispokal auf Eis sind die Stockschützen von der Gruppe B in die Gruppe C abgestiegen. Nachdem Petting I 2006 in die Bezirksoberliga auf Asphalt aufgestiegen war, ist man 2007 von der Bezirksoberliga wieder abgestiegen. Petting I hat die Kreisklasse C auf Asphalt gehalten.

In der Schiedsrichterpflichtversammlung im Frühjahr wurde Mayer Peter vom TSV Petting zum Kreisschiedsrichterbmann des Kreises 202 Traunstein Bezirk II Süd -Ost gewählt. Aus diesem Anlass fand im Juli das Bezirksschiedsrichterturnier in Petting statt. Beteiligt war je 1 Mannschaft von 7 Kreisen.

Die Gemeindemeister im Stockschießen wurden von den Schönramer Schützen gewonnen. Teilgenommen haben 19 Mannschaften.

Walcher Konrad und Mader Richard haben die Schiedsrichterprüfung mit Erfolg abgelegt.

Eine große Bereicherung für die Stockschützen sind vier Damen die mit dem Stockschießen begonnen haben.

Die Teilnahme am Ferienprogramm brachte große Begeisterung bei den jungen Schützen.

Vereinsmeisterschaft im Wanderpokal und Zielschießen

Wanderpokalschießen: Pokal gestiftet von Dürnberger Gregor.

Sieger: Walcher Konrad mit 109 Punkten.

Zielschießen: (geschossen wurde ein Durchgang)

1. Drexler Josef	149 Punkte
2. Götzinger Manfred	148 Punkte
3. Hofman Paul	135 Punkte

Der Abteilungsleiter bedankt sich bei allen Stockschützen für die Unterstützung, den sportlichen Einsatz und die Teilnahme an den Turnieren im Jahr 2007.

Mayer Peter;
Abteilungsleiter

Skisaison 2006/2007 fast völlig ausgefallen !!!!

Der Startschuss zur Skisaison fiel wieder Anfang Oktober 2006 mit dem Beginn der Skigymnastik. Gemeinsam mit den beiden Übungsleitern Uli Steindl, Helga Steindl „quälten“ sich durchschnittlich 20 – 25 Teilnehmer jeden Dienstag durch ein abwechslungsreiches 2-stündiges Programm. Ab Ende Nov. begann die Kinderskigymnastik mit durchschnittlich 15 Kindern. Die von Wolfgang Gröbner durchgeführten Übungen bereiteten allen viel Spaß.

Anfang Dezember konnte das samstägliche Training aufgrund des Schneemangels nicht durchgeführt werden. Auch der immer gut besuchte Kinderskikurs in den Weihnachtsferien, der Hausfrauenskikurs und die Vereinsmeisterschaft viel wegen Schneemangel aus. Für das drei mal verschobene Raiffeisencup Rupertigau Nord Rennen konnten keine Starter mehr motiviert werden.

Also blieb nur noch ein Termin übrig. Die Abschlussfahrt auf die Sonnenhütte Mitte März 2007. Der 3-tägige Hüttenaufenthalt in St. Martin mit einer Tagesskifahrt nach Flachauwinkl in den Fun-Park war somit unser Saisonhöhepunkt.



Die Saison 07/08

Die neue Saison zwecks guter Schneebedingungen bereits voll im Gange. Es konnten bereits einige Trainingsfahrten mit der Trainingsmannschaft und der Vereinskinderkikurs durchgeführt werden.

Die Termine: Seit Oktober Skigymnastik für Erwachsene und Schüler
13.01.08 „Frauenskitag“
27.01.08 Vereinsmeisterschaft
16.02.08 Raiffeisen Cup (GENO Cup)

Wolfgang Gröbner; Abt. Leiter Ski TSV Petting

Allgemeines Kinderturnen



Als Alternative aber auch Ergänzung für das bei uns vorherrschende Fußballspielen bietet der Sportverein eine allgemeine Kinderturngruppe für Kinder von 5 Jahren bis 8 Jahren an.

Das Angebot wird auch von den Kindern rege in Anspruch genommen, so dass sich oft bis zu 30 Kinder in der Turnhalle tummeln. Dies ist natürlich nur unter aktiver Mithilfe

der Eltern zu bewerkstelligen.

Es steht nicht der Leistungsgedanke im Vordergrund sondern das gemeinsame Bewegen und die spielerische Aneignung von sportmotorischen Grundlagen.



Die Kinder sollen Spaß der Bewegung sowie kleinen Wettspielen finden und lernen auch "verlieren" zu können.



an

mal

Angeboten werden Staffelspiel, (wie z.B. kreatives "*Lego- und Puzzlebauern*" nach Hindernisbahnen ...), Übungen an Gerätebahnen (wie z.B. "*Dschungelpfad*" mit Seilen, Kletterstangen, Sprossenwand, Barren ..) und kleine Mannschaftsspiele.

Besonders wichtig sind diese ersten Bewegungserfahrungen **fundierte Grundlage** für die Mannschaftsspiele wie Fußball, Volleyball oder Handball und den Individualsportarten wie Tennis und Leichtathletik.



als

Dez. 2007

Peter Kelm

Damenturnen

Auch im abgelaufenen Jahr 2007 trafen sich die Pettinger Damen im Winterhalbjahr immer montags von 18.30-19.30 Uhr bzw. von 19.30 bis ca. 21.00 Uhr in der Turnhalle, um sich mit Gymnastik fit zu halten.

Von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr turnten die älteren Damen unter der Leitung unserer bewährten Vorturnerin Karin Grafetstetter, die trotz gesundheitlicher Probleme nach wie vor, und Gott sei Dank Ihre Frau steht, und die Turnstunden für ca. 20 regelmäßig teilnehmende Damen abhält.

Bei den Damen I wechselten sich dieses Jahr wieder Cilli Butzhammer, Gudrun Kelm und Helga Steindl wöchentlich mit den Gymnastikstunden ab. Auch hier lag die Beteiligung im Durchschnitt bei ca. 20 Teilnehmerinnen.

In der wärmeren Jahreszeit wurden dann -statt Gymnastik in der Halle und je nach Witterung- entweder 2-stündige Radtouren oder lange Spaziergänge bzw. kleine Bergtouren unternommen. Neue Mitstreiterinnen sind in beiden Gruppen jederzeit herzlich willkommen.

Sportabzeichen

DEUTSCHES SPORTABZEICHEN 2007

Scheller Susanne (3)	1971	4:55 min	3,50 m	12,9 s (75)	6,49 m (4 kg)	24:48 min (Schw.)
Gröbner Alfons (13)	1960	5:00 min	1,20 m (h)	7,3 s (50)	34,10 m (Schl.)	36:57 min (20 km)
Steinmaßl Johann (6)	1959	6:26 min	4,05 m	8,0 s (50)	7,70 m (7 kg)	42:28 min (20 km)
Dr.Langhans Joachim (6)	1950	6:05 min	1,98 m (Stw)	8,6 s (50)	7,75 m (6 kg)	42:28 min (20 km)
Goldschalt Erich (20)	1948	6:10 min	1,05 m (h)	9,0 s (50)	7,10 m (6 kg)	50:12 min (20 km)
Potschacher-Eisl Hans (10)	1940	6:05 min	2,21 m (Stw)	8,5 s (50)	2:35 min (100m)	45:21 min (20 km)

BAYER. SPORTLEISTUNGSABZEICHEN 2007

Scheller Susanne	1971	2:17 min	3,70 m	15,9 s	4:43 min (200m)	7:10 min (300 m)
Gröbner Alfons (11)	1960	2:00 min	1,35 m (h)	7,4 s (50)	4:56 min (200m)	18:22 min (10 km)
Steinmaßl Johann (3)	1959	2:41 min	4,40 m	7,9 s (50)	7,77 m (7 kg)	18:58 min (10 km)
Dr. Langhans Joachim (3)	1950	2:59 min	2,07 m (Stw)	8,2 s (50)	5:43 min (200m)	21:00 min (10 km)
Potschacher-Eisl Hans (18)	1940	2:55 min	2,14 m (Stw)	8,7 s (50)	6:07 min (200m)	18:57 min (10 km)

Jahresbericht 2007 der Abteilung Volleyball

Zu dem seit Jahren stattfindenden Training am Freitag Abend sind im letzten Jahr einige neue Spielerrinnen und Spieler dazugekommen; so dass teilweise bereits mit drei Mannschaften gespielt werden konnte. Über weitere Neuzugänge würde sich die Abteilung sehr freuen.

Unsere Trainingszeiten sind: Jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Turnhalle (Wintersaison)
Jeden Freitag um 18.00 Uhr auf dem Beachvolleyballplatz
oder nach Absprache (Sommersaison.)

Um den Beachvolleyballplatz entsprechend nutzen zu können, musste im Frühjahr erstmal kräftig gearbeitet werden. Mit vielen Freiwilligen aus der Volleyballabteilung, den Bajuwaren sowie den Eishoppers wurde dem nun doch schon wuchernden Gras wieder einiges an Spielfeld abgewonnen. Ebenso musste neuer Sand her. 25 Tonnen „Beach Caribic Professional“ wurde bei der Firma AKW in Hirschau bestellt. Mit dem Transport wurde die Firma Kraller aus Kirchanschöring beauftragt. Mit viel Muskelkraft und Schweiß wurden dann die 25 Tonnen Sand von unseren Helfern auf dem Platz verteilt. Somit stand der Beachvolleyballsaison 2007 nichts mehr im Wege.

Am 08.12.2007 war unsere Abteilung zum
„1. Volleyballturnier der Freizeitmannschaften in Unterwössen“ eingeladen.
Birgit Strasser, Miriam Backe, Paul Schätzel, Patrick Steindl, Uli Steindl, Christopher Mayer und Thomas Backe erreichten einen beachtlichen 2. Platz.
Dieses Turnier wird nun alljährlich ausgetragen.

Das diesjährige Mixed-Turnier der Volleyballabteilung wurde am 05.01.2008 mit sechs Mannschaften ausgetragen. Zum zweiten Mal wurde der Wanderpokal ausgespielt. Zum Turnier gemeldet waren 2 Mannschaften der Abteilung Eishockey und 4 Mannschaften aus der eigenen Abteilung. Der Wanderpokal bleibt in diesem Jahr innerhalb der Volleyballabteilung, da die VB – Oldies die Eishoppers 1 im Finale geschlagen haben.

Platzierung	Mannschaft	Die glückliche Siegermannschaft
1	VB – Oldies	
2	Eishoppers 1	
3	VB – 1	
4	VB – 2	
5	Eishoppers 2	
6	Bajuwaren	

Volleyball – Oldies



Eishoppers 1



VB – 1



VB – 2



Eishoppers 2



Bajuwaren



Spielmodus:

Vorrunde mit 2 Gruppen à 3 Mannschaften:

(Jeder gegen jeden in der Gruppe, je 2 Sätze bis X-Punkte, je Satz 10 Minuten,)

Halbfinale:

(Je 2 Sätze bis X-Punkte, je Satz 10 Minuten,)

Spiel Platz 5/6, 3/4 und 1/2:

(Je 2 Gewinn-Sätze bis 25 Punkte)

Ergebnisse:

Uhrzeit	Gruppe	Spiel	Wer	Wer	Satz 1	Satz 2	Satz 3
13.30 - 13.50	1	1	Eishoppers 1	Bajuwaren	20 : 14	23 : 12	XXX
13.55 - 14.15	2	2	VB – Oldies	Eishoppers 2	25 : 8	20 : 9	XXX
14.20 – 14.40	1	3	Eishoppers 1	VB - 1	19 : 14	9 : 20	XXX
14.45 – 15.05	2	4	VB – Oldies	VB – 2	19 : 13	20 : 10	XXX
15.10 – 15.30	1	5	VB – 1	Bajuwaren	13 : 14	22 : 9	XXX
15.35 – 15.55	2	6	VB – 2	Eishoppers 2	18 : 15	20 : 12	XXX
16.00 – 16.20	Halbfinale 1	7	Eishoppers 1	VB – 2	17 : 17	20 : 9	XXX
16.25 – 16.45	Halbfinale 2	8	VB – 1	VB – Oldies	14 : 16	14 : 18	XXX
ca. 16.50	Spiel Platz 5/6	9	Bajuwaren	Eishoppers 2	25 : 22	19 : 25	17 : 25
ca. 17.30	Spiel Platz 3/4	10	VB – 2	VB – 1	16 : 25	13 : 25	-- : --
ca. 18.15	Spiel Platz 1/2	11	Eishoppers 1	VB – Oldies	17 : 25	19 : 25	-- : --

Thomas Backe

Fußball 1. und 2. Mannschaft

Das letzte Jahr war geprägt vom Trainerwechsel. War die Rückrunde der Saison 06/07 noch für viele „a gmate Wies’n“ sprich die Stammplätze fest vergeben das Spielsystem festgefahren und die mannschaftsinterne Hackordnung festgeschrieben, so wurde durch den Trainerwechsel vieles aufgebrochen und neu verteilt. Ich möchte durch diese Zeilen nicht unseren ehemaligen Trainer angreifen, denn es lag nicht an ihm allein, dass wir in diese Lage kamen. Meine Aufgabe als Abteilungsleiter wäre es gewesen frühzeitig diese Entwicklung zu erkennen und gegenzusteuern. Doch richten wir unseren Blick nach vorne, freuen wir uns über die derzeitige Tabellenlage und zeigen wie in der Vorrunde Trainingsfleiß, Einsatzwille, Spielwitz und ganz wichtig Kameradschaft.

1. Mannschaft Rückrunde06/07

Die Rückrunde war sehr durchwachsen was die Ergebnisse anbelangt. Im Endergebnis erlangte man den 9.Rang den man auch zur Winterpause bereits innehatte.

1. Mannschaft Abschlusstabelle 2006/2007

Rang	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	FC Bischofsw.	26	21	4	1	107 : 16	+91	67
2	DJK Weildorf	26	13	9	4	51 : 34	+17	48
3	TSV Berchtesg.	26	14	4	8	46 : 34	+12	46
4	TSV Siegsdorf	26	14	3	9	51 : 35	+16	45
5	TSV Traunwalchen	26	12	8	6	51 : 44	+7	44
6	SV Saaldorf	26	12	5	9	39 : 37	+2	41
7	SV Oberteisend.	26	10	5	11	56 : 54	+2	35
8	SC Inzell	26	10	5	11	47 : 55	-8	35
9	TSV Petting	26	10	4	12	38 : 43	-5	34
10	TSV Freilassing	26	10	3	13	41 : 49	-8	33
11	ESV Freilassing 2	26	8	7	11	47 : 52	-5	31
12	Allg. SV Grassau	26	8	1	17	34 : 53	-19	25
13	TSV Bergen	26	6	3	17	31 : 75	-44	21
14	SV Unterwössen	26	2	3	21	16 : 74	-58	9

Torschützen: Gröbner Tom 12 Tore

Resch Hansi 11 Tore

Fellner Martin, Seidenfuß Philipp und Stadler Hans jeweils 9 Tore

2.Mannschaft Rückrunde 06/07

Fast ohne Aushilfe von AH Spielern konnte die Rückrunde absolviert werden, was in den letzten Jahren selten geworden ist. Die Mannschaft erreichte aus den 10 Frühjahrsspielen 18 Punkte und zeigte dabei einen guten Fußball.

2.Mannschaft Abschlusstabelle 2006/2007

Rang	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	FC Bischofsw. 2	24	18	2	4	86 : 25	+61	56
2	Ski-Club Ramsau	24	16	2	6	70 : 47	+23	50
3	DJK Weildorf 2	24	12	7	5	67 : 35	+32	43
4	SV Saaldorf 2	24	12	6	6	77 : 40	+37	42
5	SV Laufen 2	24	13	2	9	61 : 44	+17	41
6	TSV Siegsdorf 2	24	11	4	9	54 : 53	+1	37
7	TSV Petting 2	24	10	6	8	44 : 44	+0	36
8	FC Hammerau 2	24	10	3	11	60 : 64	-4	33
9	SV Oberteisend. 2	24	9	4	11	38 : 54	-16	31
10	SC Inzell 2	24	7	4	13	29 : 52	-23	25
11	TSV Berchtesg. 2	24	6	3	15	32 : 69	-37	21
12	TSV Bergen 2	24	4	4	16	38 : 67	-29	16
13	SV Surberg 2	24	4	1	19	18 : 80	-62	13

Torschützen: Patz Robert 8 Tore
 Salomon Michael 6 Tore
 Mayer Stefan 5 Tore

1.Mannschaft Vorrunde 2007/2008

Die Hinrunde in der Kreisklasse 4 war ausgeglichen wie noch nie. Sieben Teams standen bereits an der Tabellenspitze. Die Pettinger Erste schaffte das nach dem 10. Spieltag. Heuer besteht eine reelle Chance mehr zu erreichen – nutzen wir sie.

Rang	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	SC Anger	15	8	4	3	45:16	+29	28
2	SV Neukirchen/T.	15	9	1	5	34:23	+11	28
3	TSV Petting	16	9	1	6	23:17	+6	28
4	TSV Siegsdorf	16	8	3	5	36:23	+13	27
5	DJK Otting	15	8	1	6	39:27	+12	25
6	SV Saaldorf	15	7	4	4	33:22	+11	25
7	SV 1966 Kay	15	7	3	5	28:24	+4	24
8	SC Inzell	16	7	3	6	28:28	+0	24
9	TSV Berchtesg.	15	6	5	4	29:29	+0	23
10	TSV Freilassing	16	7	2	7	30:33	-3	23
11	DJK Weildorf	15	5	4	6	19:20	-1	19
12	SV Oberteisend.	15	5	2	8	25:47	-22	17
13	TSV B.Reichenh.	16	2	5	9	21:41	-20	11
14	ESV Freilassing 2	16	0	2	14	16:56	-40	2

Torschützen: Resch Hansi 8 Tore
 Fellner Martin, Schuegger Sebastian und Seidenfuß Philipp je 4 Tore

2.Mannschaft Vorrunde 2007/2008

Einen schlechten Start mit vier Niederlagen hatte die Reserve, aber man konnte da bereits das Potential das in der Mannschaft steckt erkennen. Mittlerweile nimmt die Mannschaft einen Platz im unteren Mittelfeld ein. Die Tendenz ist klar steigend.

Rang	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	DJK Weildorf 2	13	11	1	1	33:6	+27	34
2	FC Hammerau 2	14	10	3	1	46:24	+22	33
3	TSV B.Reichenh.2	14	8	4	2	32:19	+13	28
4	FC Freilassing e.V.	15	7	3	5	55:26	+29	24
5	BSC Surheim 2	14	6	4	4	29:26	+3	22
6	SV Saaldorf 2	13	5	5	3	23:15	+8	20
7	TSV Waging/See 2	14	4	7	3	22:21	+1	19
8	SV Laufen 2	15	5	4	6	34:37	-3	19
9	TSV Petting 2	15	5	3	7	33:32	+1	18
10	TSV Berchtesg. 2	14	4	1	9	20:43	-23	13
11	SV Oberteisend. 2	13	2	2	9	19:38	-19	8
12	TSV Siegsdorf 2	15	1	5	9	15:43	-28	8
13	SC Inzell 2	15	1	4	10	12:43	-31	7

Torschützen: Salomon Michael 6 Tore
 Simic Klaus 4 Tore
 Berger Christian, Patz Robert, Salomon Christian, Stadler Hans und Vordermayer
 Martin je 3 Tore

Letztes Jahr überlegten wir bereits eine dritte Mannschaft am Spielbetrieb teilnehmen zu lassen. Diesen Gedanken verwarfen wir bei der Abteilungsversammlung, da uns die Spielerdecke zu dünn erschien. Nach dieser Saison rücken wieder einige Jugendspieler in den Herrenbereich nach. Wir entschlossen uns daher in der nächsten Saison eine 3. Mannschaft zu melden. Die lange Suche nach einem geeigneten Cheftrainer und dessen Helfer hat sich gelohnt. Rudi Tschoner macht mit seinen Helfern Sepp Strasser, Markus Stöckl und Torwarttrainerlegende Hans Öllerer einen sehr guten Job. Mit der Bitte weiterhin an einem Strang zu ziehen und sich durch Rückschläge nicht aus dem Konzept bringen zu lassen schließe ich diesen Bericht.

Franz Vordermayer
Fußballabteilungsleiter

2007 – Ein Jahr des Umbruchs und des Aufbruchs

Ein Rückblick auf die Arbeit der Jugendfußballabteilung des TSV Petting

Im ablaufenden Jahr 2007 gab es für unsere jungen Fußballer und Fußballerinnen einige Höhen und Tiefen, die es zu bewältigen galt. Am Ende, wenn ich jetzt so zurückblicke, kann ich aber mit gutem Gewissen behaupten, dass alle unsere Trainer und Trainerinnen hervorragende Arbeit geleistet haben. Ihrem Einsatz, ihrer fachlichen Kompetenz sowie ihren menschlichen Stärken im Umgang mit unseren Kindern ist es zu verdanken, dass die Jugendfußballabteilung des TSV Petting eine insgesamt sehr positive Entwicklung in diesem Jahr genommen hat! Hierfür möchte ich mich bei allen Beteiligten recht herzlich bedanken!

Unser Fußballjahr haben wir mit einem eigenen Turnier der G-Jugend in unserer Halle gestartet. Die Mannschaften von Petting 1 und Petting 2 begrüßten hier die Mannschaften aus Anger und Weildorf. In jeweils Hin- u. Rückspiel wurde der Turniersieger (DJK Weildorf) ermittelt. Die Betreuung des Turniers durch Schiedsrichter, Hallensprecher, Sanitäter sowie die Bewirtung unserer Gäste haben komplett die Spieler unserer D-Jugend übernommen, und so zu dem großen Erfolg maßgeblich beigetragen!



Der Start der Freiluftsaison ins Jahr 2007 war alles andere als befriedigend. Die A-Jugend und die C-Jugend überwinteren beide auf einem Abstiegsplatz. Bereits jetzt deutete sich ein erneuter Trainerwechsel bei der A-Jugend an, und die Stimmung in der C-Jugend war auf Grund der fehlenden Aussicht auf eine B-Jugend in Petting eher schlecht. Auch die Einladungen zu privaten Fußballturnieren hielten sich für die Hallensaison 2006/2007 in einem „überschaubaren“ Rahmen. So gab es also zu Beginn gleich eine Menge Aufgaben, die in Angriff genommen und gelöst werden wollten.



Schnell war uns bei den zwei abstiegsbedrohten Mannschaften (Kreisklasse zurück in die Gruppe) klar, daß der Abstieg sowie der behutsame Neuaufbau beider Mannschaften ohne Druck der einzige gangbare Weg für uns sein würde, um auf lange Sicht gesehen neue, spiel- und kampfstarke Mannschaften in beiden Altersgruppen aufzubauen. In der C-Jugend war zusätzlich der personell geringe Nachwuchs aus der D-Jugend ein großes Problem. Hier gab es dann nach Gesprächen mit der DJK Weildorf schnell den gemeinsamen Entschluss, eine Spielgemeinschaft Petting/Weildorf für die C-Jugend für die kommende Saison zu gründen.

Kurzfristig sprang in der A-Jugend dankenswerterweise Hans Steinmaßl als Interimstrainer ein, so daß wir hier die Mannschaft weiter im Spielbetrieb halten konnten. Wir haben mit beiden Mannschaften diesen Weg besprochen, um dann in dieser Saison einen neuen Anfang zu starten. Mit den Trainern Matthias Achtzehn (A-Jugend) und Michi Salomon, Marco Singhammer (C-Jugend) haben wir dann einen Neuanfang gestartet, und aus heutiger Sicht ist dies der richtige Weg! Unterstrichen wird dies durch die guten sportlichen Leistungen und den damit verbundenen vorderen Tabellenplätzen beider Mannschaften. Auch die anfänglichen Bedenken hinsichtlich der doch sehr jungen Mannschaft in der A-Jugend konnten wir schon nach wenigen Spielen ausräumen.



In der D-Jugend haben wir in der aktuellen Saison zwei Mannschaften für den Spielbetrieb gemeldet: eine Kleinfeld- und eine Großfeldmannschaft. Da wir als Verein generell im Auge haben, dass jeder Spieler auch im Spielbetrieb spielt, haben wir uns zu Beginn der Saison mit doch 24 D-Jugendspielern zu diesem Schritt entschlossen. Und auch hier können wir sagen, dass die Arbeit der Trainer Hans Mayer und Klaus Simic zu guten Ergebnissen im Spielbetrieb führten.



Bei unseren beiden Mannschaften in der E-Jugend gibt es in der zweiten Saisonhälfte ab April noch ein wenig Nachholbedarf. Trotz oftmals überlegen geführten Spielen, fehlte es ihnen etwas an Durchschlagskraft im Angriff, so dass die ein oder andere Niederlage durchaus als unglücklich zu bezeichnen war.



Aber hier vertrauen wir voll auf das Können unserer beiden langjährigen Trainer Luksch Emmerich und Leitenbacher Christian, die mit ihrer ruhigen und besonnen Art die Kinder auf die Erfolgsspur zurückbringen werden.



Seit einem Jahr haben wir bei TSV Petting nicht nur eine F-Jugend, sondern auch eine G-Jugend (Bild siehe vorne).



Hier beginnen die Kinder teilweise bereits mit 5 Jahren das Training. Auf Grund der vielen Kinder (39 und mehr) in den beiden Altersgruppen, haben hier drei Trainer drei Mannschaften übernommen, die ebenfalls am Spielbetrieb und an Hallenturnieren teilnehmen. Auf Grund mangelnder „Klasse“ haben wir uns entschlossen in der F-Jugend zwei F2 zu melden statt wie sonst üblich eine F1 und eine F2. Ich möchte hier ganz besonders die Arbeit von Ludwig Strasser, Peter Kelm und Christopher Mayer hervorheben, denn in dieser Altersgruppe beginnt die Arbeit bereits beim Schuhe binden vor dem Spiel und hört manchmal erst beim trocknen der Tränen nach dem Spiel wieder auf. Aber auch hier bestätigen die leuchtenden Kinderaugen und die stolzgeschwellte Brust so manchen Vaters unsere Arbeit!



Besonders hervorheben möchte ich hier auch die Arbeit rund um unsere Juniorinnen . Unser Trainer Toni Leitenbacher wird hier von Tanja Friedl tatkräftig unterstützt. Die B-Juniorinnen haben es durch viel Trainingsfleiß und großes Engagement bei den Spielen bis auf den 2. Platz der Tabelle geschafft.



Bei den Juniorinnen in dieser Altersklasse haben wir eine Spielgemeinschaft mit Unterneukirchen, unter der Federführung von Petting. Einige unserer Mädels verstärken zusätzlich die Damenmannschaft von Neukirchen wobei hier die Spielgemeinschaft unter der Führung von Unterneukirchen gestaltet wird.



In dieser Saison haben wir uns auch zu einem Spielbetrieb bei den C-Juniorinnen entschlossen. Hier haben wir leider die Situation falsch eingeschätzt. Unsere Juniorinnen sind in dieser Altersklasse jeder anderen Mannschaft altersmäßig weit unterlegen, da unsere Mädchen zu einem großen Teil noch bei den D-Juniorinnen spielen könnten. Hier haben die Trainerinnen Christel Kraller, Tanja Friedl und Irmi Kumminger nach jedem Spiel schwierigste Aufbauarbeit zu leisten, da die Ergebnisse teilweise deprimierend ausfallen. Für ihre Arbeit gebührt ihnen unser aller größter Respekt, da sie es immer wieder schaffen, die Mädels bei der Stange zu halten. Auf Grund dieser Tatsache planen wir in der nächsten Saison eventuell noch eine reine D-Juniorinnen Mannschaft für den Spielbetrieb anzumelden. Dort werden die Mädels dann sicherlich auf Grund ihrer Erfahrungen Vorteile gegenüber anderen Teams haben und erfolgreich abschneiden.

Ein Highlight in diesem Fußballjahr war der 3. Sepp Salomon Cup im Juni. Bei einer Rekordteilnehmerzahl von 24 Mannschaften, wurden in insgesamt 50 Spielen bei strahlendem Sonnenschein die Sieger ermittelt. Mit einem 3:1 Sieg gegen die „Meaner“ verteidigten die Vorjahressieger „Spöcke Hütt'n“ ihren Titel bei den Herren erfolgreich.



In diesem Jahr nahmen auch 4 Damen-Mannschaften an unserem Turnier teil. Hier holten die Damen des Teams „Spielerfrauen“ den Titel.

Zusätzlich veranstalteten wir im Sommer noch einen Tag der „Pettinger Fußballjugend“. Hier hatten alle Spieler u. Spielerinnen von der E-Jugend bis zur C-Jugend die Möglichkeit die Übungen des DFB-Sportabzeichens zu absolvieren. Die Betreuung der sieben Stationen, die jede Spielerin und jeder Spieler durchlaufen mussten, übernahmen unter der fachlichen Leitung von Christian Stippel die Spieler der A-Jugend.

Bei der anschließenden Siegerehrung bekamen die Besten eines jeden Jahrgangs Medallien überreicht. Den mit über 100 Teilnehmern gelungenen Tag ließen wir mit einem gemütlichen Grillfest ausklingen.

Auch die Fahrt in die Allianz Arena zu dem Spiel 1860 München – Greuther Fürth sei hier noch erwähnt. Mit über 30 Kindern und insgesamt 50 Personen, war die Fahrt für viele Kinder ein unvergessliches Erlebnis. Und auch bei dieser Unternehmung kann ich wieder betonen: Das Leuchten in den Augen gerade unserer kleinsten Nachwuchskicker waren für mich eine Bestätigung unserer aller Arbeit sowie der Ansporn in diese Richtung weiter zu arbeiten!

Nachdem nun alle Vorrunden abgeschlossen sind, und auch die Hallenturniere vor Weihnachten so gut wie alle gespielt sind, gehen unsere Spielerinnen und Spieler sowie Trainerinnen und Trainer in eine mehr oder weniger kurze Winterpause. Aber schon am 05.01.08 nimmt unsere A-Jugend bereits wieder an ihrem ersten Hallenturnier teil, so dass die Ruhephase nur sehr kurz andauert.

Hans Mayer
Jugendleiter TSV Petting

Abschlußtabellen der Jugend in der Saison 2006/2007

Tabelle - **A(U19)-Jun.**, Kreisklasse Ruperti (Kreisklasse männlich Ruperti U 19 (A-Jun.)
Oberbayern Inn/Salzach)

	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	TSV B.Reichenh.	22	18	2	2	78 : 27	+51 56
2	TSV Chieming	22	16	1	5	94 : 44	+50 49
3	SC Anger	22	16	0	6	81 : 48	+33 48
4	TV 1909 Obing	22	13	1	8	69 : 45	+24 40
5	(SG) DJK Kammer	22	11	4	7	75 : 48	+27 37
6	TSV Altenmarkt/A	22	10	5	7	71 : 71	+0 35
7	Sp.Gsch. Schönau	22	9	5	8	48 : 39	+9 32
8	TSV Marquartst.	22	6	5	11	56 : 62	-6 23
9	(SG) ESV Traunstein	22	6	4	12	42 : 60	-18 22
10	SV Neukirchen/T.	22	6	2	14	50 : 89	-39 20
11	TSV Petting	22	3	5	14	32 : 65	-33 14
12	TSV Siegsdorf	22	1	0	21	42 : 140	-98 3

Tabelle - **C(U15)-Jun.**, Kreisklasse Ruperti (Kreisklasse männlich Ruperti U 15 (C-Jun.)
Oberbayern Inn/Salzach)

	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	JFG Salzachtal 1	22	17	1	4	106 : 26	+80 52
2	SV Oberteisend.	22	15	2	5	114 : 43	+71 47
3	TSV Waging/See	22	13	5	4	91 : 32	+59 44
4	SV Ruhpolding	22	13	2	7	72 : 35	+37 41
5	TSV Altenmarkt/A	22	11	7	4	95 : 29	+66 40
6	TSV Teisendorf	22	12	1	9	83 : 48	+35 37
7	SV Saaldorf 1	22	11	3	8	61 : 45	+16 36
8	(SG) TuS Traunreut	22	9	6	7	93 : 72	+21 33

9	SV Seeon	22	8	3	11	51 : 59	-8	27
10	SC Inzell	22	2	4	16	29 : 98	-69	10
11	TSV Petting	22	2	3	17	26 : 104	-78	9
12	1.FC Traunstein	22	0	1	21	9 : 239	-230	1

Tabelle - **D(U13)-Jun.**, Gruppe 3 Ruperti (Gruppe männlich Ruperti U 13 (D-Jun.) Oberbayern Inn/Salzach)

	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte	
1	JFG Salzachtal 1	16	15	1	0	119 : 16	+103	46
2	TSV Traunwalchen	16	13	1	2	69 : 16	+53	40
3	TSV Petting	16	9	2	5	52 : 36	+16	29
4	TSV Chieming	16	7	5	4	39 : 22	+17	26
5	TSV Altenmarkt/A	16	5	3	8	36 : 40	-4	18
6	SV Seeon	16	4	5	7	34 : 43	-9	17
7	SpVgg Pittenhart	16	4	3	9	37 : 66	-29	15
8	TSV 1920 Palling	16	4	2	10	30 : 71	-41	14
9	(SG) FC Traunreut	16	0	0	16	13 : 119	-106	0
aK	JFG Salzachtal 2	18	3	0	15	22 : 97	-75	9

Tabelle - **E1(U11)-Junioren**, mittlere Gruppe 1 Ruperti (Gruppe männlich Ruperti U 11 (E-Jun.) Kleinfeld Oberbayern Inn/Salzach)

	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte	
1	Allg.SV Piding	6	5	0	1	26 : 14	+12	15
2	TSV Teisendorf	6	4	0	2	38 : 16	+22	12
3	FC Hammerau	6	4	0	2	28 : 20	+8	12
4	BSC Surheim 2	6	2	1	3	20 : 22	-2	7
5	WSC Bayer. Gmain	6	2	1	3	20 : 27	-7	7
6	SC Inzell	6	2	0	4	21 : 29	-8	6

5	SV Surberg	14	5	3	6	20 : 25	-5	18
6	SV Kirchanschör.	14	4	2	8	23 : 43	-20	14
7	TSV Petting	14	1	3	10	13 : 48	-35	6
8	SV Taching/See	14	1	3	10	25 : 64	-39	6

Tabelle - **B Juniorinnen U17** Kreisklasse Ost (Kreisklasse weiblich U 17 (B-Jun.) Kleinfeld Oberbayern Inn/Salzach)

	Verein	Spiele	S	U	N	Tore		Punkte
1	TSV Berchtesg.	20	17	3	0	78 : 17	+61	54
2	TSV Neum./S.Veit	20	17	1	2	125 : 21	+104	52
3	SV Bruckmühl	20	13	1	6	44 : 30	+14	40
4	FC Traunreut	20	10	2	8	75 : 54	+21	32
5	SV Schechen	20	9	4	7	63 : 46	+17	31
6	FC Hammerau	20	9	4	7	45 : 40	+5	31
7	(SG) TSV Petting	20	9	1	10	43 : 62	-19	28
8	TSV Rohrdorf-Thansau	20	6	3	11	45 : 62	-17	21
9	(SG) SC Schleching	20	3	2	15	26 : 82	-56	11
10	TSV Trostberg	20	3	1	16	31 : 77	-46	10
11	TSV Neubeuern	20	3	0	17	28 : 112	-84	9